



25. DEUTSCHER KAMERAPREIS

Wettbewerb 2015 gestartet | Diesjährige Wechselkategorie: Krisenberichterstattung

Der Wettbewerb um den DEUTSCHEN KAMERAPREIS 2015 hat begonnen: Bis zum 28. Februar 2015 können Kameraleute, Editorinnen und Editoren ihre Produktionen für die Auszeichnung in den folgenden Kategorien einreichen: Kinospießfilm, Fernsehfilm/Dokudrama, Kurzfilm, Journalistische Kurzformate, Dokumentarfilm/Dokumentation, Wechselkategorie: Krisenberichterstattung und Nachwuchspreis. Geehrt werden die herausragenden Leistungen hinter der Kamera und im Schnitt im Rahmen einer festlichen Gala am 20. Juni 2015 in Köln.

Im Jubiläumsjahr des renommierten Preises sucht die Jury in der Wechselkategorie selbstproduzierte Beiträge zur Kriegs- und Krisenberichterstattung. Im Vordergrund stehen Produktionen mit starken, aussagekräftigen Bildern, die unter außergewöhnlichen und zum Teil lebensgefährlichen Bedingungen entstanden und gestaltet worden sind. Der Inhalt reicht von Naturkatastrophen bis hin zu Einsätzen in Kriegs- und Krisenregionen.

Christoph Augenstein, Geschäftsführer DEUTSCHER KAMERAPREIS e.V., betont die besondere Herausforderung für die Bildgestaltung in dieser Kategorie: „Das Jahr 2014 war weltweit geprägt von Krisen und Konflikten. Ohne die mutige Arbeit der Kamerateams könnten wir uns sprichwörtlich von diesen Geschehnissen kein Bild machen. Die Kameraleute stehen dabei vor der schwierigen Aufgabe, komplexe und häufig emotional stark aufgeladene Situationen angemessen bildgestalterisch einzufangen und zu vermitteln. Dabei gilt es besonders, jederzeit die Risiken der Berichterstattung vor Ort verantwortungsvoll abzuschätzen. Das ist eine Ausnahmeleistung in einer Ausnahmesituation, die wir mit einem Preis in diesem Jahr würdigen wollen.“

Nachwuchspreis ohne Altersbeschränkung

Der Nachwuchspreis richtet sich speziell an junge Kreative aus den Bereichen Film, TV, Internet und Multimedia. Neben Schülern, Auszubildenden und Studenten können sich auch Berufsanfänger um einen der beiden mit jeweils 5.000 Euro dotierten Preise bewerben, die von der Film- und Medienstiftung Nordrhein-Westfalen und von Panasonic gestiftet werden. Durch die Aufhebung der Altersbeschränkung haben nun auch ältere Berufseinsteiger eine Chance auf eine Förderung durch den DEUTSCHEN KAMERAPREIS.

Seit 1982 würdigt der DEUTSCHE KAMERAPREIS herausragende Leistungen in Bildgestaltung und Schnitt und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.



Sponsoren und Partner des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.





Mitglieder im Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS sind: Stadt Köln, Bayerischer Rundfunk, Bavaria Fernsehproduktion GmbH, Film- und Medienstiftung NRW GmbH, Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM), Norddeutscher Rundfunk (NDR), Südwestrundfunk (SWR), technology and production center switzerland ag, Westdeutscher Rundfunk Köln (WDR) sowie das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF).

Bewerbungen für alle Kategorien sind einzureichen beim Organisationsbüro **DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e. V.** Organisationsbüro, c/o Kristina Diederichs, Hirschgässchen 1, D-50678 Köln (Tel.: 0221 320 341 62, info@deutscher-kamerapreis.de). Teilnahmebedingungen und Anmeldeformulare sind abrufbar unter deutscher-kamerapreis.de.

Pressekontakt:

WDR Presse und Information
Lena Schmitz
Telefon: 0221 220 7121
E-Mail: lena.schmitz@wdr.de

Seit 1982 würdigt der DEUTSCHE KAMERAPREIS herausragende Leistungen in Bildgestaltung und Schnitt und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.



Sponsoren und Partner des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

